

# Kinderfreundliche Gemeinde 2014



Wieder einmal hatte die Jury für den begehrten VKE-Preis viel zu tun: Besprechungen, Fahrten zu weit entfernten Gemeinden, Diskussionen um die Auswahlkriterien, usw.

Diesmal standen 5 Gemeinden auf der Bewerberliste und die „beste“ sollte herausgefunden werden.

Dann endlich fiel die Wahl auf die flächenmäßig zweitgrößte Gemeinde Südtirols, nämlich auf MALS! Mit einer Fläche von 247,0 km<sup>2</sup> und 5.200 Einwohnern gehört Mals eher zu den „kleinen“ Gemeinden, hat aber außer dem Hauptort noch 9 Fraktionen zu betreuen!

Die Gemeinde Mals hat schon seit fast 20 Jahren Kontakt mit dem VKE aufgenommen, doch erst nach der Gründung der Sektion Mals (7.04.2005) Laatsch (9.05.2013) ging es so richtig los, auch deshalb, weil die neue Verwaltung lange ignorierte Bürgerwünsche ernst nahm und im Dialog gute Lösungen fand!!

Als besonders kinder- und familienfreundlich haben wir das neue grüne Zentrum von Mals, der „Dorfanger“ bewertet, der mit intensiver und ausdauernder Bürgerbeteiligung aus einem ehemals staubigen Parkplatz eine grüne Oase im Herzen des Hauptortes gemacht hat, in unmittelbarer Nähe von Musikschule, Spielplatz, Seniorentreff, Grundschule, usw.!! Dieser sicherlich beispielhafte Umgang mit einer wichtigen, zentralen Grünfläche ist beispielhaft!

Zudem wurden in den letzten Jahren weitere wichtige Projekte realisiert:

- der Spielplatz mit Ballspielfeld und Skatertreff am Malser Bahnhof - der durch seine Lage auch überörtliche Bedeutung hat
- der Pausenhof und Spielplatz in Laatsch (an der Grundschule) in Zusammenarbeit mit der VKE-Sektion geplant und bald darauf gebaut, auch hier war der Einsatz der Eltern vor Ort maßgeblich!
- der von Jugendlichen gestaltete Treff im Bereich Dorfanger mit Wandzeichnungen und Sitzpodesten
- das an sich schon schöne und landschaftlich reizvolle Freizeitgelände am Tartscher Bühl wurde saniert und ist ein wundervoller Spiel- und Aufenthaltsbereich für die ganze Familie
- die Spielplätze in den Fraktionen Burgeis, Planeil, Plawenn, Matsch und Schleis wurden z. T. saniert oder erhielten neue Geräte
- kinder- und familienfreundlich ist auch das ausgedehnte Fuß- und Radwegenetz, das jährlich ergänzt wird (in Planung: Val Müstair - Laatsch - Bahnhof Mals)
- der „Spilsee“ am Watles als besondere Sommerattraktion
- und viele weitere Aktionen und Angebote wie: PediBus in Zusammenarbeit mit der Grundschule, Kindersamstage im Sommer, „Achtung Kinder“ - Verkehrsprojekt, Radltag, neuer Fußweg Bahnhof - Dorf, u.a.m.

Natürlich ist nicht alles perfekt, gibt es noch viele Möglichkeiten, die Spiel- und Freizeitsituation der Kinder zu verbessern, einzelne Spielplätze mit altem Bestand wären zu sanieren, so zum Beispiel der Waldspielplatz oberhalb vom Hauptort.

Aber, die Richtung stimmt, die Kinder und die BürgerInnen sind einbezogen und auf diese Weise lässt sich vieles erreichen und umsetzen!!

Jedenfalls sind wir doch heute sehr erfreut, die Gemeinde Mals in diesem Jahr mit dem Titel „Kinderfreundliche Gemeinde 2014“ auszeichnen zu können - dies als Bestätigung des bisher Geleisteten und als Ermutigung für das noch Ausstehende!

Dieser Beschluss wurde vom Ausschuss des VKE in seiner Sitzung vom 9.12.2013 einstimmig gefasst.

Der Preis besteht aus folgenden Elementen.

Im Laufe des heurigen Jahres wird der VKE, nach Absprache mit der Gemeinde, eine Gratis-Spielbusaktion in Mals (oder in einer seiner Fraktionen) durchführen!

Wir überreichen 2.000 besondere Postkarten, damit alle Welt erfährt, dass in diesem Jahr MALS als kinderfreundliche Gemeinde Südtirols ausgezeichnet wurde!

Und schließlich erhält die Gemeinde ein großes Transparent mit dem Aufdruck "Kinderfreundliche Gemeinde 2014", das im Ort an geeigneter Stelle aufgehängt werden kann!

Bozen, am 15. März 2014